

Gemeinde



# INFO

## PRAMBACHKIRCHEN

..... [www.prambachkirchen.at](http://www.prambachkirchen.at) .....



# aktuell kommentiert

von Bürgermeister Johann Schweitzer



Liebe Prambachkirchnerinnen,  
liebe Prambachkirchner!

Es ist schon wieder sechs Jahre her, dass die letzten Gemeinderats-, Bürgermeister- und Landtagswahlen geschlagen wurden. Dies ist auch der Grund, über die abgelaufene Legislaturperiode zu berichten und die markantesten Ereignisse in Erinnerung zu rufen. Durch die gute und sachliche Zusammenarbeit aller im Gemeinderat vertretenen Parteien konnte, trotz der oft knappen Geldmittel, viel erreicht und umgesetzt werden. Dadurch wurde die Lebensqualität in den letzten sechs Jahren maßgeblich verbessert. Um die Finanzierungen der verschiedensten Projekte sicherzustellen, waren zahlreiche Besuche bei den Mitgliedern der Landesregierung notwendig. Vier Jahre in dieser Legislaturperiode war dafür mein Vorgänger Bürgermeister a.D. Franz Tauber hauptverantwortlich. Ich möchte ihm aber nicht nur für diese vier Jahre, sondern für die mehr als sechzehnjährige Bürgermeisterstätigkeit danken, in denen er für unser Prambachkirchen äußerst erfolgreich gearbeitet hat. Gemeinsam konnte viel erreicht werden.

## Infrastruktur

In den vergangenen sechs Jahren wurde sehr viel Geld in die Infrastruktur investiert. Die zwei letzten Kanalbauabschnitte verschlangen ca. fünf Millionen Euro. Sehr viel wurde auch für den Straßenbau, hier besonders für die notwendigen Siedlungsstraßen bereitgestellt. Neben verschiedenen Wasserleitungsbauten (Erweiterung in neuen Siedlungsgebieten) wurde auch die Versorgungssicherheit durch die Erneuerung der Brunnenanlage in Gschnarret wesentlich erhöht.

## Bildung und Soziales

Viel ist auch im Bereich Bildung und Soziales geschehen. Ein Schülerhort wurde eingerichtet, auch eine fünfte Kindergartengruppe war infolge der guten Bevölkerungsentwicklung notwendig. Um den Bedürfnissen der Kindergartenkinder gerecht zu werden, haben wir die Öffnungszeiten der Schulküche in den Sommermonaten verlängert. Die Planung für die Hauptschulsanierung ist in vollem Gange. Die Errichtungskosten werden etwa drei Millionen Euro betragen. Voraussichtlicher Baubeginn Sommer 2010.

## Wohnbau

Nach der Errichtung des dritten WAG Wohnhauses wurde durch die große Nachfrage ein Projekt für Mietkauf-Reihenhäuser gegenüber den WAG-Bauten gestartet. Mit der GWB – Gesellschaft für den Wohnungsbau – konnte ein verlässlicher Partner zur Realisierung des Projektes gewonnen werden.

## Bauhof

Auch die Ausstattung des Bauhofes kam nicht zu kurz. Um unsere Aufgaben bewältigen zu können, war ein Austausch unserer Altfahrzeuge notwendig. Derzeit stehen zwei neue Geräte – ein Kommunaltraktor sowie ein Kleintraktor mit den erforderlichen Zusatzausstattungen – für die Durchführung des Straßenbaues und der –erhaltung sowie des Winterdienstes und der Pflege der Grünanlagen zur Verfügung.

## Vereine

Durch den Ankauf eines neuen Löschfahrzeuges wurde die Freiwillige Feuerwehr Gallsbach-Dachsberg auf den neuesten technischen Stand gebracht. Der Zubau eines Jugendraumes beim

Feuerwehrraum in Prambachkirchen wurde Dank der vielen Eigenleistungen der Feuerwehrkameraden realisiert. Dadurch erhielt der Wasserverband im Erdgeschoss einen schon lange ersehnten Lagerraum.

Im Zuge dieser Baumaßnahme wurde die Heizung für das gesamte Gebäude von Gas auf erneuerbare Energie (Hackschnittel) umgestellt.

Erwähnen möchte ich auch den Tribünenbau der Union Prambachkirchen, den die Unionsmitglieder in vielen freiwilligen Stunden realisiert haben. Auch hier war die Gemeinde maßgeblich an der Finanzierung beteiligt.

Dies ist bei weitem keine vollständige Aufzählung aller Maßnahmen und Investitionen der letzten sechs Jahre, jedoch solche, die erhebliche finanzielle Aufwendungen verursacht haben.

Ich denke, dass wir mit dem Erreichten zufrieden sein können. Die erfolgreiche Bilanz zeigt, dass in Prambachkirchen die Gemeindepolitik funktioniert und vor allem, dass den Parteiinteressen immer die Interessen der Gemeinde und der Bevölkerung vorangestellt werden. In diesem Sinne danke ich allen politischen Mandatären, aber auch allen Bediensteten der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit in der abgelaufenen Legislaturperiode.

Abschließend lade ich alle Prambachkirchnerinnen und Prambachkirchner ein, am 27. September von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Hans Schweitzer



Sonntag, 27. September 2009  
Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl



## Wir präsentieren: Zukunftsprofil sowie Wirtschafts- und Konsumentenführer

Am Sonntag 6. September 2009 standen Zukunftsprofil, Wirtschafts- und Konsumentenführer, Kinderchor, Jugendjazzband Bojazzl, Wernhard-Olympiade, regionale Produkte und gemütliches Beisammensein im Vordergrund. Als erste Agenda 21 Gemeinde im Bezirk Eferding hatte Prambachkirchen viel zu präsentieren.



Das besondere Gemeindefest „Zukunft.Fest.Feiern“ ging am 6. September bei strahlendem Sonnenschein über die Bühne. Jung und Alt sind gekommen, um gemeinsam die Zukunft zu feiern.

Frei nach dem Motto „Prambachkirchen ver\_rückt“ wurden die Perspektiven gewechselt und in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft geblickt. Ein Blick in die Vergangenheit hat gezeigt, was Agenda 21 bewirkt hat, was sich in unserer Gemeinde im letzten Jahr getan hat.

In der Gegenwart wurde dargestellt, was wir in Prambachkirchen alles haben.

Zum Beispiel wurde der im Agenda 21 Prozess entstandene **Wirtschafts- und Konsumentenführer** präsentiert oder zum Essen und trinken gab es ausschließlich Produkte von den örtlichen Bauern und Nahversorgern.

Ein Blick in die Zukunft hat gezeigt, was in den nächsten Jahren wichtig sein wird. Im **Zukunftsprofil** wurde festgeschrieben, welche Ziele Prambachkirchen verfolgt und was den Bürgerinnen und Bürgern wichtig ist.

Für besonders großes Interesse sorgte die **Ausstellung „Wir wirtschaften für Prambachkirchen“**. Knapp 50 Unterneh-

*Gute Stimmung beim zukunfts.fest.feiern*

men aus Prambachkirchen stellten sich, ihre Mitarbeiter und ihre Produkte und Dienstleistungen auf Plakaten vor. Diese große Produktvielfalt erstaunte nicht nur „Zuagroaste“. Jetzt gilt es, diese auch verstärkt in Anspruch zu nehmen.

Das Zukunftsprofil und der Wirtschafts- und Konsumentenführer wurde in den letzten Wochen an alle Prambachkirchner Haushalte verschickt und ist auch kostenfrei am Gemeindeamt erhältlich bzw. auch unter [www.prambachkirchen.at](http://www.prambachkirchen.at) zum Download verfügbar.

## zuagroast ...

### Familie Hehenberger/Kainberger, Bergstraße 7

*Es war einmal ...*

... ein junger, flotter Mann namens Ewald (38) aus Stroheim. Der machte sich auf eine Reise in das wunderschöne Mühlviertel. Dort traf er die bezaubernde Christine (38) aus Rohrbach. Die beiden verliebten sich unsterblich ineinander. Christine hatte zwei Töchter: Iris (18), ist Restaurantfachfrau im Hotel Aviva in St. Stefan am Walde, und ab Herbst verwöhnt sie die Gäste im Hotel Trofana Royal in Ischgl. Isabel (14) war Schülerin in Dachsberg und versucht nun ihr Glück in der Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik in Linz.

Sie lebten einige Jahre in Haslach an der Mühl und beschlossen dann ein Häuschen zu bauen. In Prambachkirchen, in der Bergstraße fanden sie schließlich das geeignete sonnige, zentral gelegene Plätzchen dafür.

Fleißig wie die Bienen arbeiteten sie auf ihrer Baustelle und zogen im Juli 2006 in ihr neues schmuckes Heim. Im Mai 2008 kam Nesthäckchen Simon Elias zur Welt.

Seit dem ist die Familie glücklich, zufrieden und vergnügt, umgeben von vielen netten Menschen (Nachbarn).



*Und wenn sie nicht gestorben  
sind ...*

Wer ist „zuagroast“ und möchte sich gerne vorstellen? ... warum gerade Prambachkirchen, was Euch gefällt ... Ihren Bericht mit Foto können Sie am Gemeindeamt, Fr. Grafe, abgeben bzw. an [grafe@prambachkirchen.ooe.gv.at](mailto:grafe@prambachkirchen.ooe.gv.at) mailen. Wir freuen uns auf viele Beiträge.

## Textiliensammlung

Termin:

**Dienstag, 20. Oktober 2009**  
bis spätestens 7:00 Uhr abgeben!

Sammelstelle:

Bauhof (Splittbox)

Original-Sammelsäcke sind am Gemeindeamt kostenlos erhältlich. Den befüllten Textilsack bitte gut verschnüren und nur für die Gemeinde-Straßensammlung der Oö. LAVU AG verwenden.

**Was wird gesammelt:**

- ✓ Tragbare und saubere Kleidung
- ✓ Unbeschädigte Taschen und Gürtel
- ✓ Bettzeug, Bettfedern im Inlett

- ✓ Funktionstüchtige Spielwaren
- ✓ Saubere und tragbare Sommer- und Winterschuhe \*
- ✓ Sportschuhe \*
- ✓ tragbare Fußballschuhe\*
- ✓ funktionstüchtige Inlineskater \*
- \* ausnahmslos paarweise gebündelt

**Was darf nicht hinein:**

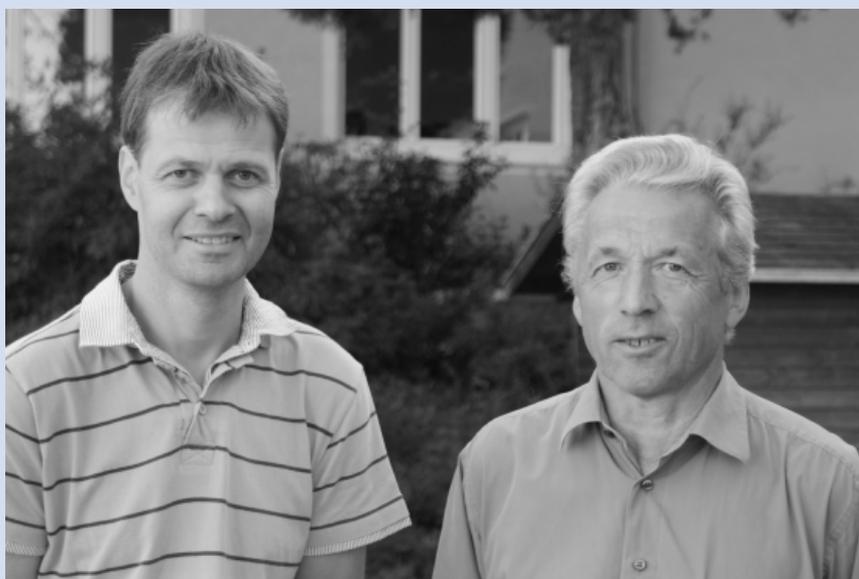
- ✗ verschmutzte Kleidung
- ✗ nasse Kleidung
- ✗ kaputte Kleidung
- ✗ Stoffreste, Putzlappen
- ✗ kaputte, verschmutzte oder schimmelige Schuhe
- ✗ Ski-, Snowboard und Eislaufschuhe

✗ Schuheinlagen

**Was passiert damit?**

Die Textilien bzw. Schuhe werden in Sortierbetrieben in bis zu 70 verschiedene Sorten (Kinder, Herren, Damen, Winter, Sommer, ...) sortiert. Der Großteil der Kleider wird nach Afrika und osteuropäische Länder gebracht und je nach Qualität in eigenen Shops wiederverkauft.

**Nur Altstoffe mit guter Qualität sind wirklich verwertbar!**



## Hofübergabe in der Schule

Herr Johann Reinthaler (Bild re.) übergibt nach 20jähriger Tätigkeit als Schulwart der Volks- und Hauptschule sowie der Musikschule das Zepter an seinen Nachfolger Franz Schweitzer (Bild li).

Die Marktgemeinde bedankt sich bei Hr. Reinthaler für seine überaus engagierte und zuverlässige Arbeit sowie für die gute Zusammenarbeit und wünscht ihm für die Zukunft noch alles Gute und bestes Wohlergehen.

Hr. Franz Schweitzer wünschen wir viel Freude bei seiner neu übernommenen Aufgabe.

## WANDERERLEBNIS Prambachkirchen

Im Rahmen der Agenda Projektwerkstatt haben wir eine gemeinsame Leidenschaft entdeckt und viele haben sich bereits angeschlossen.

Wir laden ALLE Prambachkirchnerinnen und Prambachkirchner herzlich ein, mit uns einmal im Monat für etwa drei Stunden die Gemeinde zu erkunden. **Wir gehen bei jeder Witterung.** Bewegung, Begegnung, Kennenlernen der Gemeinde und der Leute, Freude an der Natur, Abwechslung und Spaß stehen im Mittelpunkt unserer Wanderungen.

Wir freuen uns auf viele interessante Begegnungen.

Erika Schweitzer, Projektleiterin

### Programm

04.10.2009 **Vollmondwanderung**  
mit Gerlinde Grubauer  
20:00 Uhr, Parkplatz Zahnarzt



08.11.2009 **Auf in den Westen**  
mit Labstation beim Krenn z'Hub geführt von Franz Tauber  
13:00 Uhr, Parkplatz Zahnarzt



06.12.2009 **Kripplerloas**  
zum Mair in Langstögen mit Franz Tauber  
13:00 Uhr, Parkplatz Zahnarzt



für gute Geher



für Kinder ab 6 J. geeignet



kinderwagentauglich

## Stellenausschreibung

Mit Gemeindevorstandsbeschluss der Marktgemeinde Prambachkirchen vom 31.08.2009 werden nachstehende Dienstposten ausgeschrieben:

### Bauhof: Facharbeiter/ Facharbeiterin – GD 19.1

#### Dienstverhältnis

Vertragsbedienstetenverhältnis

#### Beschäftigungsausmaß

Vollbeschäftigung mit 40 Wochenstunden

#### Beginn des Dienstverhältnisses

1. Dezember 2009 (unbefristet)

#### Aufgabenbeschreibung

Schwerpunkt:

- Kontroll- und Wartungsarbeiten im Bereich der Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsanlagen
  - Durchführung von Winterdienstarbeiten
  - Durchführung von Arbeiten an den Verkehrsflächen der Gemeinde samt ihren Anlagen und Verkehrsleitrichtungen
  - Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten an Fahrzeugen und Geräten
- Weitere Tätigkeiten:
- Durchführung von Arbeiten im Bereich der Abfallentsorgung
  - Mithilfe bei der Grünanlagenpflege (Rasenmähen, Baum- und Strauchschnitt)

- Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten an gemeindeeigenen Gebäuden, Anlagen und Grundstücken
- Mithilfe in allen sonstigen Bereichen, wie z.B. Tourismus, Katastropheneinsatz, etc.
- Die Verrichtung sonstiger Arbeiten im Bauhofbereich nach Anweisung durch den zuständigen Bauhofvorarbeiter

#### Besondere Voraussetzungen – Anforderungsprofil

- Lehrabschluss im Bereich Metall-, Holz-, Baugewerbe oder Landwirtschaft
- Lenkerberechtigung der Gruppen B und C bzw. Bereitschaft zur Ablegung der Lenkerberechtigung für Gruppe C binnen 6 Monaten
- Verantwortungs- und Umweltbewusstsein
- Höchstalter 45 Jahre
- Belastbarkeit, Bereitschaft zu Mehrleistungen
- Handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- Bereitschaft zu erforderlicher Aus- und Weiterbildung
- Freundliche Umgangsformen, Teamfähigkeit und Flexibilität

### Hauptschule

### 2 Reinigungskräfte – GD 25.1

#### Dienstverhältnis

Vertragsbedienstetenverhältnis

#### Beschäftigungsausmaß

Teilzeitbeschäftigung mit 22 Wochenstunden (Dienstbeginn nachmittags)

#### Beginn des Dienstverhältnisses

2. November 2009 (unbefristet)
1. Dezember 2009 (unbefristet)

#### Aufgabenbeschreibung

- Vornahme von allgemeinen Reinigungsarbeiten in der Schule
- fallweise Durchführung der Schülerbeaufsichtigung (morgens und mittags)

#### Besondere Voraussetzungen – Anforderungsprofil

- Grundkenntnisse über Wirkung und Anwendung von Reinigungsmitteln und -geräten
- Verantwortungs- und Umweltbewusstsein
- Belastbarkeit, Bereitschaft zu Mehrleistungen – fallweise auch für Reinigungsarbeiten in anderen gemeindeeigenen Gebäuden
- Freundliche Umgangsformen, Teamfähigkeit und Flexibilität

### Gilt für beide Ausschreibungen:

#### Allgemeine Voraussetzungen

- Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. EU-Bürger/EU-Bürgerin
- Volle Handlungsfähigkeit, einwandfreies Vorleben
- Persönliche und gesundheitliche Eignung für die vorgesehenen Aufgaben
- Bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst, sofern die gesundheitliche Eignung dafür gegeben war
- Ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift

#### Auswahlverfahren

- Aushang im Gemeindeamt Prambachkirchen/Verlautbarung in der Gemeindezeitung
- Entgegennahme der Stellenbewerbungen

- Eine Vorauswahl ist aus verwaltungsökonomischen Gründen möglich
- Vorstellungsgespräche
- Stellungnahme der Objektivierungskommission
- Aufnahmeentscheidung mit Beschlussfassung durch den Gemeindevorstand

#### Bewerbungsfrist

Bis spätestens 09. Oktober 2009, 12 Uhr beim Gemeindeamt

#### Weitere Hinweise

- Das erforderliche Bewerbungsformular bekommen Sie direkt beim Gemeindeamt Prambachkirchen bzw. ist über das Internet [www.prambachkirchen.at](http://www.prambachkirchen.at) abrufbar
- Die beizulegenden Unterlagen sind ausschließlich in Kopie anzuschließen
- Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass verspätet eingelangte oder nicht vollständige Bewerbungen nicht berücksichtigt werden können

- Allfällig anfallende Kosten für die Bewerbung werden nicht ersetzt

#### Bewerbungsadresse und Ansprechpartner

Marktgemeindeamt Prambachkirchen  
Prof.-Anton-Lutz-Weg 1  
4731 Prambachkirchen  
Tel.Nr.: 07277 2302-0  
FaxNr.: 07272 2302-22  
e-mail: [manigatterer@prambachkirchen.ooe.gv.at](mailto:manigatterer@prambachkirchen.ooe.gv.at)

Verantwortlich: AL. Franz Manigatterer, DW. 23

Die Marktgemeinde Prambachkirchen freut sich auf Ihre Bewerbung.

Bürgermeister Johann Schweitzer

**Sonntag, 27.09.2009**

7:00 - 15:00 Uhr

**Landtags-, Gemeinderats- und  
Bürgermeisterwahl**

Marktgemeinde

**Montag, 28.09.2009**

14:30 - 16:30 Uhr, Kindergarten

**Müttertreff**

Familienbundzentrum Eferding

**Mittwoch, 30.09.2009**

9:30 - 10:30 Uhr

**Seniorenturnen**



10 Einheiten, Kosten: 40 EUR  
Bequeme Kleidung, Schuhe und Decke  
bitte mitbringen.

Mit viel Spaß an der Bewegung!

Info und Anmeldung gerne unter Tel.  
0676 94 90 837

Daniela Berger, Seniorenanimateurin

**Samstag, 03.10.2009**

12:00 - 13:00 Uhr

**Zivilschutz-Probealarm**

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu  
machen und gleichzeitig die Funktion  
und Reichweite der Sirenen zu testen,  
wird einmal jährlich ein österreich-  
weiter Zivilschutz-Probealarm durchge-  
führt.

**Sonntag, 04.10.2009**

8:45 Uhr, Parkplatz Freibad

**Festzug**

9:00 Uhr, Pfarrkirche

**Erntedankfest**

Pfarr-/Bauernbund

**Sonntag, 04.10.2009**

20:00 Uhr, Parkplatz Zahnarzt

**Vollmondwanderung**

mit Gerlinde Grubauer

Wandererlebnis Prambachkirchen



**Dienstag, 06.10.2009**

20:00 - 21:15 Uhr, Erholungs-  
haus Bad Dachsberg, Weinberg 14

**Meditationsabend**

Zur Ruhe kommen - seinen inneren  
Frieden finden - Kräfte für den Alltag  
tanken! Einmal im Monat laden wir inter-

essierte Frauen sehr herzlich zu diesem  
Meditationsabend ein. Leitung: Ulrike  
Giggleitner, St. Thomas/W.

Kosten: Freiwillige Spende

Keine Anmeldung erforderlich

Kath. Frauenbewegung in Oö., 0732  
7610-3442, kfb@dioezese-linz.at

**Donnerstag, 08.10.2009**

14:00 - 16:00 Uhr, Volksschule

**Lernbegleitung**

mit Hilfe von Montessori-Materialien für  
Kinder von 6 - 10 Jahren

5x, Leitung: Karin Winkler, Dipl.Sozial-  
pädagogin, Dipl.Montessoripädagogin,  
Info + Anmeldung beim Familienbund-  
zentrum, Tel. 07272 5703

**Donnerstag, 08.10.2009**

19:45 - 20:45 Uhr, Volksschule/Turnsaal

**Rund um die Wirbelsäule**

10x, Leitung: Ingrid Pözlberger,  
Physiochoach, Dipl.Wirbelsäulen-  
trainerin, Info + Anmeldung beim  
Familienbundzentrum, Tel. 07272 5703

**Sonntag, 11.10.2009**

19:30 Uhr, Kultursaal

**Kino „Mein halbes Leben“**



Mit ironisch-analytischem Blick sucht  
Marko den Sinn des Lebens. Er konfron-  
tiert sich und seine ProtagonistInnen  
schonungslos mit den großen und klei-  
nen Fragen der Menschheit. Warum ist  
es so schwer, das Glück der anderen zu  
akzeptieren? Warum ist es so schwer  
das eigene Glück zu akzeptieren?

„Mein Halbes Leben“ ist das ironische  
Selbstportrait einer Generation, ein re-  
aler, dokumentarischer Entwicklungs-  
roman zu unserer Gegenwart und zu  
Markos Zukunft.

Freizeitclub Countdown

**Montag, 12.10.2009**

14:30 - 16:30 Uhr, Kindergarten

**Müttertreff**

Familienbundzentrum Eferding

**Dienstag, 20.10.2009**

19:30 Uhr, Gemeindeamt (EG)

**Vortrag „Talente entfalten“**

Ref.: Christina Stoik, Erwachsenenb.

**Samstag, 24.10.2009**

19:30 Uhr, Mehrzweckhalle Dachsberg

**Echte OÖ. Volksmusik**

Brauchtumsgruppe Prambachkirchen

**Montag, 02.11.2009**

Kriegerdenkmal

**Kriegerehrung**

Pfarr-/Kameradschaftsbund

**Dienstag, 03.11.2009**

9:00 - 10:30, Gemeindeamt (EG)

**Spielgruppe  
für Kleinkinder ab 1,5 Jahren**

6x, Info + Anmeldung beim Familien-  
bundzentrum, Tel. 07272 5703

**Sonntag, 08.11.2009**

13:00 Uhr, Parkplatz Zahnarzt

**Auf in den Westen**



mit Labstation beim Krenn z-Hub, ge-  
führt von Franz Tauber  
Wandererlebnis Prambachkirchen

**Montag, 09.11.2009**

9:00 - 10:00, Gemeindeamt (EG)

**Spielgruppe  
für Babys ab 6 Monaten**

5x, Info + Anmeldung beim Familien-  
bundzentrum, Tel. 07272 5703

**Montag, 09.11.2009**

14:30 - 16:30 Uhr, Kindergarten

**Müttertreff**

Familienbundzentrum Eferding

**Dienstag, 10.11.2009**

20:00 - 21:15 Uhr, Erholungs-  
haus Bad Dachsberg, Weinberg 14

**Meditationsabend**

Zur Ruhe kommen - seinen inneren  
Frieden finden - Kräfte für den Alltag  
tanken! Einmal im Monat laden wir inter-  
essierte Frauen sehr herzlich zu diesem  
Meditationsabend ein. Leitung: Ulrike  
Giggleitner, St. Thomas/W.  
Kosten: Freiwillige Spende  
Keine Anmeldung erforderlich  
Kath. Frauenbewegung in Oö., 0732  
7610-3442, kfb@dioezese-linz.at

**Mittwoch, 11.11.2009**

9:00 - 10:30, Gemeindeamt (EG)

**Spielgruppe „Hörst du die  
Blätter fallen (ab 2 Jahren)“**



## • VERANSTALTUNGEN - PERSONELLES •

6x, Info + Anmeldung beim Familienbundzentrum, Tel. 07272 5703

**Donnerstag, 12.11.2009**

9:00 - 10:30, Gemeindeamt (EG)

### **Spielgruppe für Kleinkinder ab 1 Jahr**

6x, Info + Anmeldung beim Familienbundzentrum, Tel. 07272 5703

**Donnerstag, 12.11.2009**

14:00 - 16:00 Uhr, Volksschule

### **Lernbegleitung**

mit Hilfe von Montessori-Materialien für Kinder von 6 - 10 Jahren

5x, Leitung: Karin Winkler, Dipl.Sozialpädagogin, Dipl.Montessoripädagogin, Info + Anmeldung beim Familienbundzentrum, Tel. 07272 5703

**Sonntag, 15.11.2009**

9:00 - 11:00 Uhr, Pfarrheim

### **Bücherflohmarkt**

Öffentliche Bücherei

**Montag, 23.11.2009**

14:30 - 16:30 Uhr, Kindergarten

### **Müttertreff**

Familienbundzentrum Eferding

**Freitag - Sonntag, 27. - 29.11.2009**

Kultursaal

### **Kunst- u. Kulturausstellung**

SPÖ

**Samstag, 28.11.2009**

18:45 Uhr, Pfarrhofvorplatz

### **Feierliche Adventkranzweihe**

Feierliche Adventkranzweihe und das Entzünden der ersten Kerze am Gemeinschafts adventkranz (mit anschließendem Punschstand)

Brauchtumsgruppe/Pfarre

**Samstag, 28.11.2009**

ab 18:00 Uhr, Feuerwehrhaus in Obergallsbach

### **Punschstand**

FF Gallsbach - Dachsberg

**Sonntag, 29.11.2009**

09:00 - 17:00 Uhr

Im Bereich Gemeindeamt/Pfarrhof

### **Weihnachtsmarkt**

Marktgemeinde - Kulturausschuss

**Dienstag, 01.12.2009**

20:00 - 21:15 Uhr, Erholungshaus Bad Dachsberg, Weinberg 14

### **Meditationsabend**

Zur Ruhe kommen - seinen inneren Frieden finden - Kräfte für den Alltag tanken! Einmal im Monat laden wir inter-

essierte Frauen sehr herzlich zu diesem Meditationsabend ein. Leitung: Ulrike Giggleitner, St. Thomas/W.

Kosten: Freiwillige Spende

Keine Anmeldung erforderlich

Kath. Frauenbewegung in Oö., 0732 7610-3442, kfb@dioezese-linz.at

**Samstag, 05.12.2009**

ab 18:00 Uhr, Feuerwehrhaus

Obergallsbach

### **Punschstand**

FF Gallsbach-Dachsberg

**Sonntag, 06.12.2009**

13:00 Uhr, Parkplatz Zahnarzt

### **Kripplerloas**

zum Mair in Langstögen mit Franz Tauber, Wandererlebnis Prambachkirchen



**Montag, 07.12.2009**

Pfarrkirche

### **Kirchenkonzert**

Musikverein

**Samstag, 12.12.2009**

ab 18:00 Uhr, Feuerwehrhaus in Obergallsbach

### **Punschstand**

FF Gallsbach-Dachsberg

**Dienstag, 15.12.2009**

13:00 Uhr, Gasthaus Kolmgut

### **Weihnachtsfeier**

Pensionistenverband

**Samstag, 19.12.2009**

ab 18:00 Uhr, Feuerwehrhaus in Obergallsbach

### **Punschstand**

FF Gallsbach-Dachsberg

## Gratulationen zum Geburtstag (ab 80. Lj)

Haslinger Anna, Fasanweg 1 (81)  
Enzelsberger Anna, Gruben 4 (81)  
Übleis Maria, Langstögen 2 (88)  
Gillich Anna, Unterbruck 3 (86)  
Dittenberger Julianna, Unterdoppl 6 (89)  
Utenthaler Leopold, Gruben 1 (83)  
Augl Maria, Unterbruck 7 (89)  
Hintersteiner Alfons, Unterprambach 8 (80)  
Kliemstein Alois, Schöffling 5 (80)  
Notheis Markus Walter, Auf der Wies 5 (80)  
Memlauer Elisabeth, Schöffling 2 (80)  
Steingruber Johann, Untergallsb. 8 (80)  
Auinger Augustus, Untergallsb. 14 (81)  
Stockinger Erich, Eferdinger Straße 19 (80)  
Auer Joseph, Langstögen 1 (90)  
Fraunberger Herbert, Reith 5 (80)  
Fraungruber Alois, Kleinsteingrub 7 (84)  
Schauer Maria, Passauer Straße 1 (88)  
Mayr Josef, Mairing 2 (84)  
Ammerstorfer Theresia, Obergallsbach 2 (85)  
Fraungruber Josef, Wiesenweg 5 (80)  
Hummer Karl, Mitterwinkl 11 (83)  
Sallaberger Theresia, Prattsdorf 13 (80)  
Mayr-Pranzeneder Karl, Passauer Straße 6 (84)  
Krennmair-Aichinger Otto, Mitterwinkl 1 (82)  
Mayrhofer Johann, Großsteingrub 1 (86)  
Riederer Johanna, Kleinsteingr. 10 (86)  
Weinzierl Theresia, Mittergallsb. 13 (88)  
Ferihumer Katharina, Taubing 5 (82)

## Geburten



- Kordula und Markus Scheuringer, Mitterwinkl 2  
**Agnes**
- Daniela Loimayr und Andreas Ferchhumer, Hochstraße 16  
**Fabian**
- Marlene Aichberger und Wolfgang Jäger, Sallmannsberg 9  
**Sara Marie**
- Rosa Götzenberger und Alois Steiner, Stallberg 4  
**Katharina**
- Romana und Wolfgang Kaltenböck, Gallham 33  
**Elisabeth**
- Maria und Herbert Doppelmayr, Pertmannshub 1  
**Anna**
- Maria Steininger und Thomas Häuserer, Unterprambach 3  
**Jonas**
- Melanie Schürz, Oberdoppl 10  
**Emily**
- Lisa und Thomas Lehner, Rosenstr. 19  
**Dominik Josef**
- Claudia und Erich Stockinger, Meteoritenweg 2  
**Daniel**

## Hochzeiten

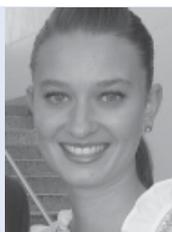


- Regina Haslehner und Bernhard Eder, Taubing 2
- Bettina Forkl und Peter Hofbauer, Gföllnerwald 13
- Jasmin Gili und Gabriel Kreuzmayr, Hochstraße 23



**Christina  
Karbasch**

hat an der Fachhochschule Burgenland die Prüfung zum  
**Bachelor of  
Arts in Business (BA)**  
(Lehrgang für Internationale  
Wirtschaftsbeziehungen)  
mit ausgezeichnetem Erfolg  
bestanden.



**Irene  
Steckbauer**

wurde an der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz der akademische Grad  
**Bachelor of Education (BE)**  
(Lehramt für Hauptschulen  
Englisch/Bewegung und Sport)  
verliehen.



**Christian  
Geiselmayer**

hat die Abschlussprüfung der  
**Werkmeisterschule für  
Berufstätige - Mechatronik**  
mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden.

**Die Marktgemeinde Prambachkirchen gratuliert zum Studienerfolg  
und wünscht alles Gute für das weitere Berufsleben.**

## Goldene Hochzeiten

Josef und Maria Mayr, Mairing 2

### Wir bedauern 9 Todesfälle

- Anna Kreuzmayr, Uttenthal 11  
gest. im 84. Lj.
- Otilie Bumberger, Steinbruch 5  
gest. im 94. Lj.
- Alois Säckl, Bahnhofstraße 4  
gest. im 81. Lj.
- Franz Hochleitner, Pertmannshub 5  
gest. im 80. Lj.
- Alois Huemer, Dachsberg 3  
gest. im 77. Lj.
- Hermann Lumpelcker, Gschnarret 11  
gest. im 87. Lj.
- Maria Lesslhumer, Gföllnerwald 2  
gest. im 95. Lj.
- Leopoldine Mayrhofer, Großsteingrub 7  
gest. im 84. Lj.
- Alois Holzinger, Uttenthal 2  
gest. im 97. Lj.

### Seminar „Rauchfrei in fünf Stunden“ in Wels

Die „Plattform rauchfreie Gemeinde“ bietet am Samstag, 17. Oktober, um 10:00 Uhr im Gösser Bräu, Kaiser Josef Platz 27, Wels ein Seminar „Rauchfrei in 5 Stunden - ohne Entzugserscheinungen und Gewichtsprobleme“ Leitung: Dr. Stephan Sommer. Das Seminar ist für alle Lehrlinge sowie für alle Jugendlichen (bis zum 21. Lebensjahr), für werdende und stillende Mütter kostenlos. Anmeldung und Info unter: Telefon 0800-21 00 23 (kostenfrei)

**ReVital.**  
Ökologisch. Günstig. Sozial.

[www.revitalistgenial.at](http://www.revitalistgenial.at)

**ReVital ist genial für  
Umwelt, Gesellschaft & Ihre Brieftasche!**

**ReVital ist der Markenname einer neuen Linie von Produkten, die mehr hergeben, weil sie mehr bieten:**

Gebrauchte, aber gut erhaltene und einwandfrei funktionierende Elektrogeräte, Möbel, Sport- und Freizeitgeräte sowie Hausrat werden gesammelt, aufbereitet und aufpoliert („revitalisiert“) und als geprüfte Qualitätsware zu besonders attraktiven Preisen angeboten.

Zusätzlich schaffen sie ökologische Nachhaltigkeit und sozialen Mehrwert, da sie die Umwelt entlasten und für Beschäftigung sorgen.  
**Fragen Sie nach ReVital-PRODUKTEN!**

**ReVital. VERKAUFSSTELLE:**

**VOLKSHILFE SHOP Eferding**  
Volkshilfe Eferding-Grieskirchen  
Bahnhofstraße 24, 4070 Eferding  
Tel.: 07272/35 30-20  
E-Mail: eferding@volkshilfe-ooe.at  
[www.volkshilfe-ooe.at](http://www.volkshilfe-ooe.at)  
UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:  
**Mo bis Fr**  
8:00–12:00 Uhr und 14:00–18:00 Uhr

Gut erhaltene, weitgehend unbeschädigte und vollständige Altware kann im  
**Altstoffsammelzentrum EFERDING**  
abgegeben werden!

ReVital ist ein Pilotprojekt des Landes OÖ in Kooperation mit den Umweltpartnern und ausgewählten Partnern.

ASZ ALTSTOFF  
Umwelt Profis  
LAND OBERÖSTERREICH  
volkshilfe. OBERÖSTERREICH



## Einige Tipps um unnötige Missstände bei den öffentlichen Sammelstellen zu vermeiden

### Allgemein

- Nur Verpackungen in die Behälter einwerfen
- Die Verpackungen müssen restentleert sein
- Keinen Restmüll bei den Sammelstellen ablagern
- Keine Problemstoffe in die Behälter einwerfen

### Papier-Container

- Schachteln zerlegen (größere Schachteln, wenn möglich über Ökotainer oder Altstoffsammelzentrum entsorgen)
- Nicht in den Papierbehälter gehören verunreinigtes Papier, Wachs- und Kohlepapier, Etiketten, Tapeten und Hygienepapier
- Getränkepackerl bestehen aus Materialverbunden und gehören daher in den Kunststoff-Container

### Kunststoff-Container

- Verpackungen vor Einbringung in Behälter gut flachdrücken
- Blumentöpfe, Plastikspielzeug, Gartenschläuche, Windeln gehören nicht in den Kunststoff-Container

### Glas-Container

- Kein Fenster-, Spiegel-, Blei- oder Kristallglas und auch keine Trinkgläser und Glasschüsseln in den Glas-Container geben
- Verschlüsse abnehmen
- Kein Glas vor die Behälter stellen (Verletzungsgefahr für Personen)

### Dosenschrott-Container

- Kein Werkzeug, Nägel, Drähte usw. in den Container werfen (Ökotainer oder Altstoffsammelzentrum)



**BETRIEBE WERDEN ERSUCHT, SÄMTLICHES VERPACKUNGSMATERIAL (ARA-LIZENZIERT!) BEIM ÖKOTAINER ODER IM ALTSTOFFSAMMELZENTRUM ZU ENTSORGEN!**

Bei Einhaltung dieser wenigen Tipps helfen sie mit, unsere Verpackungssammelstellen sauber zu halten

**Danke!**



& Ihre Gemeinde



## Öffnungszeiten Altstoffsammelzentren

**ASZ Eferding** Tel.: 07272 6633

Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr  
14:00 – 19:00 Uhr  
Mittwoch 14:00 – 19:00 Uhr  
Freitag 08:00 – 18:00 Uhr  
Samstag 09:00 – 12:00 Uhr

**ASZ Hartkirchen** Tel.: 07273 6730

Dienstag 13:00 – 19:00 Uhr  
Freitag 08:00 – 18:00 Uhr  
Samstag 09:00 – 12:00 Uhr

**ASZ Alkoven** Tel.: 07274 7944

Dienstag 14:00 – 19:00 Uhr  
Freitag 08:00 – 18:00 Uhr  
Samstag 09:00 – 12:00 Uhr

**ASZ Waizenkirchen** Tel.: 07277 27712

Montag 08:00 – 11:00 Uhr  
Freitag 08:00 – 18:00 Uhr  
Samstag 08:00 – 11:00 Uhr -> (1.4.-30.11.2009)

**ASZ**  
ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

**Neue SAMMELTASCHE für GLASVERPACKUNGEN!**

**Ab ins ASZ:**  
Holen Sie sich jetzt in Ihrem Altstoffsammelzentrum die neue Sammeltasche – damit Sie Ihr Weiß- und Buntglas noch einfacher getrennt sammeln und ins ASZ bringen können.

**Danke für Ihren Beitrag zum Klimaschutz!**

**GRATIS**  
solange der Vorrat reicht!

www.agr.at

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON: AUSTRIA GLAS RECYCLING GmbH

**Ein ASZ ist immer in Ihrer Nähe!**  
Mehr Informationen unter [www.altstoffsammelzentrum.at](http://www.altstoffsammelzentrum.at) oder [www.umweltprofis.at](http://www.umweltprofis.at)



## Das Notariat Waizenkirchen begrüßt neue Juristin im Team

Mag. Melanie Mair aus Feldkirchen/Donau wurde 1982 in Wels geboren. Nach der Handelsakademie in Eferding studierte sie Rechtswissenschaften an der Linzer Kepler-Uni und am Trinity College in Dublin/Irland. Als fertige Juristin begann sie an der Linzer Kepler-Uni als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Energieinstitut und absolvierte dann ihre Gerichtspraxis am Bezirksgericht Eferding sowie am Landesgericht Wels. Seit Mai diesen Jahres ist sie als

Notariatskandidatin an der Seite von Frau Dr. Petric tätig.

Für sämtliche Rechtsfragen stehen Ihnen nunmehr Frau Dr. Petric und Frau Mag. Mair unter der Telefonnummer 07277 2263 bzw. unter [notariat.wzk@aon.at](mailto:notariat.wzk@aon.at) jederzeit zur Verfügung.



Mag. Melanie Mair

## A m t s t a g Dr. Gabriele Petric

Freitag, 2. Oktober 2009  
um 15:00 Uhr

**Raiffeisenbank Prambachkirchen**  
Die erste Rechtsauskunft ist sowohl auf dem Amtstag als auch in der Kanzlei kostenlos.

### Dr. Gabriele Petric Öffentliche Notarin

Marktplatz 13, 4730 Waizenkirchen  
Tel. (07277) 22 63, Fax DW 13  
e-mail: [notariat.wzk@aon.at](mailto:notariat.wzk@aon.at)

## Nach 30 Jahren Schlüsselübergabe an die neue Heimleitung in der Leimühle Die Leitung der Leumühle in Frauenhand



M. Wintersberger  
und Heimleiterin  
Maria Hofer

Seit August ist Mag.<sup>a</sup> (FH) Maria Hofer neue Leiterin des Bezirks-seniorenheims Leumühle. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter empfangen ihre neue „Chefin“

mit einem herzlichen Willkommensfest. Auch ihr Vorgänger Manfred Wintersberger wünschte Maria Hofer bei der offiziellen Schlüsselübergabe viel Freude und Erfolg bei ihrer neuen Aufgabe. 30 Jahre war er als Heimleiter für „die Leumühle“ verantwortlich und prägte das Haus durch Um- und Neubauten, organisatorische Veränderungen und seine Persönlichkeit, die von den Bewohnern, Angehörigen und Mitarbeitenden sehr geschätzt wurde. Bezirkshauptmann Dr. Michael Slapnicka betonte als Obmann des Sozialhilfeverbandes, dass man auf die fachlichen und strategischen Kompetenzen der neuen Heimleiterin zähle, wenn es darum gehe, gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die Zukunft der Leumühle zu gestalten.

### Herausforderung und Motivation

„Ich freue mich, eine Einrichtung leiten zu dürfen, welche den alten und pflegebedürftigen Menschen in unserer Region ein Zuhause bietet, in welchem sie sich wohl fühlen. Es ist schön, dabei auf erfahrene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zählen zu können, die eine professionelle und bedürfnisgerechte Be-

treuung ermöglichen. Dies ist für mich eine sinnstiftende und motivierende Aufgabe“, so die neue Heimleiterin, Mag.<sup>a</sup> (FH) Maria Hofer. Erste Meilensteine in diesem Jahr werden die Jubiläums-Ausstellung „80 Jahre Leumühle“ sowie die Präsentation des neuen Leitbildes (5.11.2009) sein.

### Berufserfahrung in Österreich und in der Schweiz gesammelt

Die 28jährige Hartkirchnerin studierte von 1999-2003 Public Management an der Fachhochschule Technikum Kärnten. Sie arbeitete anschließend zweieinhalb Jahre in Villach als Projektmanagerin für internationale EU-Forschungsprojekte. In den letzten dreieinhalb Jahren war Sie an der Zürcher Fachhochschule (Schweiz) als wissenschaftliche Mitarbeiterin für die Organisation von Weiterbildungsprogrammen für Führungskräfte im öffentlichen Dienst tätig.



Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass die Gemeinde in verschiedenen Siedlungsgebieten eine 30-km/h-Zone verordnet hat und dort die Rechtsregel gilt.

Wir bitten alle dies zu beachten.

## Behindertenberatung für die Bezirke Eferding und Grieskirchen

Der Behindertenverband KOBV hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen, zu ihrem Recht zu kommen und ihnen durch viele Errungenschaften des täglichen Lebens ihren Alltag zu erleichtern, sondern auch ihre Ansprüche – vor allem finanzieller Art – nützen zu können. Daher haben wir den regionalen Beratungsdienst ins Leben gerufen, um sie umfassend über diese Ansprüche und Begünstigungen zu informieren. Zumeist herrscht Unsicherheit bei den Themen Behindertenpass, „Parkausweis“, Invaliditätspension, Pflegegeld und den zahlreichen Steuerbegünstigungen.

In der Grieskirchner Prechtlerstraße 15 (KOBV-Büro vor dem Stadtplatz) kann jeden Donnerstag in geraden Wochen von 9 bis 11 Uhr im persönlichen Gespräch abgeklärt werden, welche Ansprüche und Begünstigungen es bei vorhandenen Einschränkungen gibt bzw. geben könnte. Vereinbaren Sie einen Termin unter Tel. 0664 24 26 472.

Das Erstgespräch ist kostenlos, bei weiteren Gesprächen oder Interventionen können Sie um derzeit EUR 2,90 monatlich Mitglied beim Oberösterreichischen Kriegsoffer- und Behindertenverband werden.

Die Landesleitung des KOBV befindet sich in der Linzer Humboldtstraße Nr. 41 (mit eigener Parkmöglichkeit). Hier kann ein Beratungstermin unter der Nummer 0732 65 63 61 vereinbart werden.



## Union Raiffeisen Prambachkirchen, Termine

### Kampf- und Reservemannschaft

So, 27. September	14:00/16:00	Meisterschaftsspiel gegen Walding	Walding
So, 04. Oktober	14:00/16:00	Meisterschaftsspiel gegen ESV Wels	Leopold Neumaier Sportanlage
So. 11. Oktober	14:00/16:00	Meisterschaftsspiel gegen Mühlbach	Mühlbach
So. 18. Oktober	13:30/15:30	Meisterschaftsspiel gegen Fraham	Leopold Neumaier Sportanlage
So. 25. Oktober	12:30/14:30	Meisterschaftsspiel gegen Feldkirchen/D.	Feldkirchen/D.
Sa. 31. Oktober	12:30/14:30	Meisterschaftsspiel gegen Michaelnbach	Leopold Neumaier Sportanlage

### Naturfreunde, Termine

Sonntag, 27.09.2009	6:00 Uhr	<b>Wandertour „Türkenkarkopf - 1836 m“</b> 1180 Hm, ca. 4-5 Std. Aufstieg gute Kondition erforderlich Anmeldung/Infos: Franz Eichlberger, 0664 232 88 04	Treffpunkt: Naturfreunde-Schaukasten
Sonntag, 08.11.2009	7:00 Uhr	<b>Wandertour „Falkenstein - 1114 m“</b> Faschingsbegrüßung wunderschöne Familienwanderung mit beeindruckender Fernsicht ins Steirische Gesäuse 690 Hm, ca. 2,5 bis 3 Std. Aufstieg Anmeldung/Infos: Manfred Huemer, Tel.: 0664 123 16 81	Treffpunkt: Naturfreunde-Schaukasten

## Rückblick auf die Tribünen-Eröffnungsfeier



Zahlreiche Gäste feierten die Tribüneröffnung

Nach 8wöchigen Bauarbeiten, die großteils in Eigenregie und oftmals bei regnerischem Wetter, feierten wir am Sonntag, 26. Juli bei strahlendem Sonnenschein die Eröffnung unserer Zuschauertribüne. Pünktlich um 10.00 Uhr zelebrierte Diakon Mag. Anton Kimla aus Stroheim unterstützt von der Musikkapelle Prambachkirchen die Feldmesse vor der vollen Zuschauertribüne. Auch die Segnung der Tribüne wurde durchgeführt. Anschließend an die Feldmesse konnte Unionobmann Willi Hoffmann neben unzähligen Gästen auch zahlreiche Ehrengäste zur Eröffnungsfeier begrüßen. Dabei waren unter anderem LABG Dr. Walter Entholzer, OÖFV-Präsident Willi Prechtel, Sportunion OÖ Präsident KomR Gerhard Hauer, Unionbezirksobmann Bruno Prugger, Bezirkssportreferent Otto Arzt, Gruppenobmann Herbert Buchroitner, Raiffeisenbankdirektor Johann

Schachinger, Bgm. Schweitzer Hans, Vizebürgermeister Grabmayr Karl, Gemeindefar Dr. Spörker und viele mehr. Beim anschließenden Frühschoppen, welcher von der Musikkapelle Prambachkirchen musikalisch begleitet wurde, waren die Plätze bis auf den letzten Platz gefüllt. Pünktlich um 14.00 Uhr fand dann das erste Heimspiel unserer Kampfmannschaft vor der fertigen Zuschauertribüne gegen Stroheim statt. Eine Super Kulisse vor mehr als 400 Zuschauern sorgte trotz der 0:4 Niederlage unserer Mannschaft für eine tolle Stimmung. Im darauf folgenden Spiel trafen Regionalligist FC Wels und OÖ-Ligist SV Pöttinger Grieskirchen aufeinander, das 3:3 endete. Danke an die teilnehmenden Mannschaften für die fairen und interessanten Spiele. Danke an alle fleißigen Helfer beim Tribünenbau sowie bei der Eröffnungsfeier. Danke an alle Sponsoren, die erst den Bau dieser Tribüne ermöglicht haben. Danke an alle Besucher, die unsere Eröffnungsfeier zu einer tollen Veranstaltung gemacht haben.  
Der Obmann:  
Willi Hoffmann

### Sektion TURNEN Pilates

**Beginn: Donnerstag, 15. Okt. 2009**  
19:30 Uhr, Hauptschule Turnsaal

Ganzkörpertraining für sie und ihn. Pilates stärkt Körper und Geist und unterstützt so den ganzen Organismus. Kräftigung der Muskulatur vor allem der tieferliegenden Bauch- und Beckenbodenmuskulatur, Steigerung der Konzentration und der Koordination. Formt den Körper und bewirkt eine aufrechte Haltung, Ausgleich von muskulären Dysbalancen.

### Gesunde Gemeinde Seniorenturnen



**ab Mittwoch 30.09.2009**  
**9:30 - 10:30 Uhr**

Kosten: 10 Einheiten 40 Euro  
Bequeme Kleidung, Schuhe und Decke bitte mitbringen.

Mit viel Spaß an der Bewegung!  
Informationen und Anmeldungen gerne unter 0676 94 90 837

Daniela Berger, Seniorenanimateurin



## Mitteilung des Gemeindearztes

04.10.2009	Dr. Spörker	Prambachkirchen	Schallerb./Neumarkt
11.10.2009	Dr. Puchegger	Waizenkirchen	Griesk./Schlüßlb./Raab
18.10.2009	Dr. Hannes Strand	Waizenkirchen	Peuerbach/Gallspach
25.10.2009	Dr. Spörker	Prambachkirchen	Waizenk./Haag/Andorf
26.10.2009	Dr. Bocksleitner	Michaelnbach (Nationalf)	Waizenk./Haag/Andorf
01.11.2009	Dr. Geroldinger	St. Marienkirchen (Allerhlg)	Schallerb./Neumarkt
08.11.2009	Dr. Ursula Strand	Waizenkirchen	Griesk./Schlüßlb./Raab
15.11.2009	Dr. Puchegger	Waizenkirchen	Peuerbach/Gallspach
22.11.2009	Dr. Spörker	Prambachkirchen	Waizenk./Haag/Andorf
29.11.2009	Dr. Bocksleitner	Michaelnbach	Schallerb./Neumarkt
06.12.2009	Dr. Geroldinger	St. Marienkirchen	Griesk./Schlüßlb./Raab
08.12.2009	Dr. Spörker	Prambachkirchen (MariaE)	Griesk./Schlüßlb./Raab
13.12.2009	Dr. Hannes Strand	Waizenkirchen	Peuerbach/Gallspach
20.12.2009	Dr. Bocksleitner	Michaelnbach	Waizenk./Haag/Andorf
25.12.2009	Dr. Puchegger	Waizenkirchen (Christtag)	Waizenk./Haag/Andorf
26.12.2009	Dr. Spörker	Prambachkirchen (Stefaniet.)	Schallerb./Neumarkt
27.12.2009	Dr. Spörker	Prambachkirchen	Schallerb./Neumarkt
01.01.2010	Dr. Bocksleitner	Michaelnbach (Neujahr)	

Der **Wochenbereitschaftsdienst** dauert von Samstag 7:00 Uhr bis Montag 7:00 Uhr, der Feiertagsbereitschaftsdienst von 12:00 mittags des Vortages bis 7:00 Uhr des darauf folgenden Wochentages. **Der Ärztebereitschaftsdienst ist ein Notdienst Ihrer Hausärzte für dringende unaufschiebbare gesundheitliche Notfälle!**

Bitte bedenken Sie, dass wir für Sie und Ihre Gesundheit ohne Zeitausgleich sonntags und nachts diese Dienste erbringen.

### Wohnung zu vermieten

Hauptstraße 13, ca. 65 m<sup>2</sup>  
ohne Zentralheizung  
Tel. 0664 35 26 190

### Übergeordneter Wochentagsbereitschaftsdienst für Notfälle (14:00 bis 7:00)

Montag:	Dr. Reinhard <b>Puchegger</b> , Waizenkirchen.....	(07277) 273 42
Dienstag:	Dr. Kurt <b>Geroldinger</b> , St. Marienkirchen .....	(07249) 47 577
Mittwoch:	Dr. Ursula u. Hannes <b>Strand</b> , Waizenkirchen ....	(07277) 73 34
Donnerstag:	Dr. Christian <b>Bocksleitner</b> , Michaelnbach .....	(07277) 29 99
Freitag:	Dr. Heinrich <b>Spörker</b> , Prambachkirchen .....	(07277) 62 82

## Bezirk Eferding ist erster Klimabündnis-Bezirk in Österreich

Die 12 Gemeinden des Bezirkes gestalten Politik im Sinne der Zukunft

**Eferding. Mit dem Beitritt zum Klimabündnis haben sich die 12 Gemeinden des Bezirkes und der LEADER Region dazu bekannt, kontinuierlich zur Verminderung des CO<sub>2</sub> Ausstoßes beizutragen. Sie haben erkannt, dass Klimaschutz Selbstschutz ist. LR Rudi Anschober feierte am 1. September dieses österreichweit einmalige Ereignis mit den Bürgermeister, dem Bezirkshauptmann und VertreterInnen der 12 Gemeinden.**

„Wir sitzen in einem Auto und fahren auf eine Wand zu. Wir werden mit hoher Wahrscheinlichkeit auch an die Wand fahren, aber wir können die Geschwindigkeit noch beeinflussen. Eferding ist bereits vom Gaspedal gestiegen“. Mit diesem plakativen Bild zeichnet Mag. Norbert Rainer vom Klimabündnis ÖÖ auf, wie es sich mit dem Klimawandel verhält. Die Gemeinden des Bezirkes haben in den letzten Jahren bereits zahlreiche Maßnahmen gesetzt, um die Geschwindigkeit zu reduzieren. Die LEADER Region Eferding und das Klimabündnis ÖÖ unterstützen sie dabei. Um noch effizienter und zielgerichteter ar-

beiten zu können, wird zum Beispiel derzeit ein Energieentwicklungsplan erstellt. Pro Gemeinde wird der tatsächliche Energieverbrauch den Ressourcen aus erneuerbarer Energie gegenübergestellt. Daraus werden dann gezielt Maßnahmen zur Einsparung und zur Umstellung abgeleitet. Finanziert werden diese Konzepte durch das E-Gem Programm des Landes OÖ. Eine weitere Maßnahme, die demnächst in Betrieb geht, ist die Einführung einer einheitlichen Energiebuchhaltung für die öffentlichen Haushalte der 12 Gemeinden. Damit auch die Bevölkerung mitarbeitet, lassen sich die Gemeinden viel einfallen: vom Energie-

stammtisch über Energieneuws und diverse thematische Veranstaltungen zum Thema erneuerbare Energie ist die Vielfalt groß.

LR Rudi Anschober stellt den Bürgermeistern großes Lob für ihr Engagement aus, gibt aber gleichzeitig zu bedenken, dass Klimaschutz mit einem Marathonlauf vergleichbar ist, und wir uns derzeit erst bei km 5 befinden. Jetzt geht's also erst richtig los und Eferding ist am besten Weg diesen Marathon zu bestreiten!



Alle zwölf Eferdinger Gemeinden und Leader-Region Eferding sind dem Klimabündnis beigetreten.